

PRESSEMITTEILUNG

Bergheim, 08.09.2022

01/2 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon 02271/83-10131 Fax 02271/83-20010

E-Mail pressestelle@rhein-erft-kreis.de

Auskunft erteilt Claudia Barleben

Stelly. Pressesprecherin

Stadt Umland Netzwerk (S.U.N.) feiert 5-jähriges Charta-Jubiläum

Über 40 Teilnehmende feierten am 23. August auf der Fläche des Feierabendmarktes in Bergheim die Unterzeichnung der S.U.N.-Charta vor fünf Jahren. Vertreterinnen und Vertreter der Partnerkommunen, aktuelle und ehemalige Wegbegleiter und Wegbegleiterinnen sowie Freundinnen und Freunde der Kooperation aus Verwaltung, Politik und Wissenschaft stießen bei Sonnenschein gemeinsam auf das Jubiläum des Netzwerks an.

Das S.U.N. entstand aus einem landesweiten Wettbewerb im Jahr 2016 und stärkt die interkommunale Kooperation, um gemeinsam Lösungen für die Herausforderungen in der wachsenden linksrheinischen Stadtregion zu erarbeiten. Neben dem Rhein-Erft-Kreis und seinen zehn Kommunen sind auch die Städte Köln und Dormagen sowie die Gemeinde Rommerskirchen Mitglieder des Netzwerks.

Am 20. März 2017 wurde die S.U.N.-Charta in einem Festakt von allen Kooperationspartnerinnen und -partnern im Walzwerk in Pulheim unterzeichnet. Die Charta als Herzstück und Fundament der Kooperation legt gemeinsame Zukunftsziele fest und ist somit wegweisend für die weitere Entwicklung der S.U.N.-Region.

"ZusammenWACHSEN ist das Leitbild der Charta und genau das haben wir in den letzten 5 Jahren getan.", sagte Bernhard Ripp, stellvertretender Landrat des Rhein-Erft-Kreises, in seinem Grußwort. S.U.N. ist gut in der Region vernetzt und steht auch mit anderen Kooperationen, wie dem rechtsrheinischen Netzwerk Köln und rechtsrheinische Nachbarn (K&RN) und dem Region Köln/Bonn e.V. in engem Austausch.

In den vergangenen fünf Jahren wurden bereits einige der im S.U.N.-Zukunftskonzept erarbeiteten Projekte umgesetzt oder auf den Weg gebracht.



Nicht zuletzt sind hier die Planung eines Netzes von Mobilstationen für die S.U.N.-Region und das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderte Projekt NACHWUCHS (Nachhaltiges Agri-Urbanes zusammenWACHSEN) zu nennen.

Das Jubiläumsfest bot allen Akteurinnen und Akteuren nach der zweijährigen Pandemie endlich wieder mal die Gelegenheit, sich in Präsenz auszutauschen. Und eines ist sicher: Auch heute, fünf Jahre nach Unterzeichnung der Charta, wächst das S.U.N. weiter zusammen. Die Kooperationsmitglieder freuen sich darauf, sich den vielfältigen Herausforderungen im Rahmen gemeinsamer Projekte zu stellen.

Weitere Informationen über S.U.N. finden Sie unter: www.stadt-umland-netzwerk.de

Für einen redaktionellen Hinweis danke ich Ihnen.

Foto: © Rhein-Erft-Kreis, zur Nutzung freigegeben